

LEERLAUF

HERZ GEGEN VERSTAND



LEERLAUF

LEERLAUF GIBT VOLLGAS!

Das Debüt-Album ist da. Will heißen: Leerlauf gibt Vollgas!

Was als 3er-Formation mit 4 Akkorden begann, folgt jetzt seiner – von Kennern erwarteten – Entwicklung: reife, erwachsene und dennoch frische, treibende Gitarrenmusik, elektronisch aufgeladen. Satter Sound, kluge Texte, prägnante Stimmen, charismatischer Auftritt.

Eine junge Band aus vier, doch schon gestandenen Persönlichkeiten, die nur eine Richtung kennen – nach vorne.

Konsequent gewachsen, 70 Konzerte in 3 Jahren, mehr und mehr umjubelt, in immer namhafteren Locations. Theatron München, Red Corner- und Uferlos-Festival, zuletzt Headliner-Tour durch Süddeutschland und Österreich.

Definitiv bereit für den nächsten Schritt: die EP „Kleinstadtpoesie“ 800 Mal physisch verkauft, auf sämtlichen Onlineportalen vertreten, schon zu hören in Sendungen wie „Taff“, „Galileo“ etc.

Solide Fanbase, eigene App, eine Band aus einem Guss. Sympathisch, authentisch und jetzt das Debütalbum „Herz gegen Verstand“ – na also: Vollgas für Leerlauf!

VOLLGAS FÜR LEERLAUF GEBEN:

YANNICK, SCHLAGZEUG

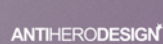
KATE, BASS / BACKINGVOCALS

SIMON, GITARRE / VOCALS

ANDREAS, GITARRE / BACKINGVOCALS



[von links nach rechts]



HERZ GEGEN VERSTAND



Ein deutschsprachiges Gitarren-Album mit elektronischem Feinschliff und viel Liebe zum Detail.

Die vier jungen Musiker aus Augsburg verweilten 2011 alles andere als im Leerlauf. Mit viel Schweiß und in Eigenregie entstand das Debütalbum „Herz gegen Verstand“. Vier Herzen für 13 Songs und das, obwohl ein gesunder Musikerverstand bei all den Castingshows und durchgestylten Produktionen aus Übersee wohl eher sagen würde: Es gibt keine Chance mitzuhalten, mit einem winzigen Budget und ohne Unterstützung von Labels, namhaften Produzenten etc. pp.

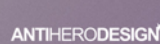
Doch trotzdem oder vielleicht gerade deshalb schafft es das charismatische Quartett, ein berührendes, kreatives und ausdrucksstarkes Album mit 13 ausgefeilten, deutschsprachigen Songs auf höchstem Niveau zu produzieren.

Es ist Popmusik, es ist tanzbar. Es ist ehrlich und trotzdem sensibel. Eine gesunde, farbige Mischung aus verschiedenen Blickwinkeln, die sich unaufhörlich in den Verstand pocht und wieder und wieder gehört werden will.

Trotz der Vielseitigkeit zieht sich ein klarer roter Faden durch das Herzstück. Egal ob zurückhaltend oder als treibender Beat, es bleibt immer „Leerlauf“. Dies liegt einerseits an der Liebe zum Detail, welche zu immer neuen Entdeckungen und Berührungspunkten mit den Songs führt, zum Anderen an der charismatischen Frontstimme von Simon (Gesang, Gitarre, 28), die oftmals durch starke Backings von Kate (Gesang, Bass, 25) und Andreas (Gesang, Gitarre/ Keys, 22) abgerundet wird. Bei der Entdeckungsreise stößt man auch auf die von Yannick (Schlagzeug, 21) kreativ eingesetzten, teilweise äußerst tanzbaren Beats.

Zwischen den 13 Songs haben sich die vier auch an einem Cover ausgetobt. „Major Tom“ von Peter Schilling hat, nach Absprache mit der Legende selbst, ein neues rockig-elektronisches Gewand bekommen. Obwohl sich dieser Song schon lange in unser Gehirn gebrannt hat, verblassen die selbstkomponierten Leerlauf- Songs aber keineswegs neben dem Klassiker. Aussagen wie: „Echte Helden weinen nicht“, „Herz gegen Verstand“, „Zwei Tickets Richtung Wir“, „Tausend Geschichten“ oder „Zeit heimzugehen“ zeugen von erwachsenen und berührenden Texten, die in Kombination mit ausgefeilten Gitarren-Synthi Arrangements unter die Haut, ins Herz und teilweise auch gegen den Verstand gehen. Das äußerst geniale an den Songs ist jedoch, dass trotz ernststen Themen immer ein positives, leichtes Gefühl beim Hören bleibt.

DIE ZEIT IST REIF FÜR EINE EHRliche BAND, VIER HERZEN UND 13 SONGS GEGEN DEN VERSTAND.



STATISTIK LEERLAUF 2010 UND 2011

Live (Stand Dezember 2011)

Headlinertour im Frühjahr: in München Backstage, Augsburg Kantine, Ulm Cafe Jam, Garching Profil, Innsbruck Livestage, Stuttgart Bietigheim. Ca. 150 Gäste (Durchschnitt) pro Show, ca. 900 Gäste insgesamt.

Festivals

Headliner „Rocknight Mering“ 2010 (mit Kleinstadthelden) und 2011 Mehrzweckhalle, ca. 1300 Gäste

„Paar Kult Open Air“ mit Hans Söllner in Mering, ca. 2500 Gäste

Headliner „Ismaning rockt“ in Ismaning, ca. 600 Gäste

„Uferlos Festival“ in Freising, ca. 200 Gäste

„Rock die Heide“ in Blaubeuren, ca. 400 Gäste

„Playground Open Air“ in Nennslingen, ca. 600 Gäste

Headliner „Rock gegen Gewalt“ in Sonneberg, ca. 1000 Gäste

„Rock Days“ in Bad Urach, ca. 600 Gäste

Co-Headliner „M f g – Festival“ in Augsburg, ca. 700 Gäste

Einzelne Shows in Süddeutschland (Ulm- Don Bosco, Blaubeuren- Juha, Mering Juha, München Backstage- Club), ca. 500 Gäste

Supportshows

u.a. mit „Benzin“, „Hassliebe“, „Phrasenmäher“

► In den Jahren 2010 und 2011 hat Leerlauf bis jetzt vor ca. 9700 Gästen gespielt.

Medien (Stand Dezember 2011)

Die Myspace-Seite der Band wurde insgesamt 170.000 mal aufgerufen (ca. 500 neue Aufrufe pro Woche). Die Songs der Band wurden dabei insgesamt ca. 110.000 mal angehört.

Mehr als 820 Leute sind in Facebook als Leerlauffans registriert.

Die Facebook-Seite der Band Leerlauf hat wöchentlich ca. 500 aktive Nutzer. Die Beiträge der Band werden im Monat durchschnittlich ca. 3500 mal aufgerufen.

Über 200 Leute haben die Leerlauf-App auf ihr iPhone oder iPad geladen.

Von der EP „Kleinstadtpoesie“ wurden bis jetzt ca. 800 Exemplare auf den Shows verkauft. Die Democd „Vorhang auf!“ mit 500 Exemplaren ist ausverkauft.

Das Video zu „Letzte Eiszeit“ wurde auf Myspace 2400 mal, auf Youtube 4500 mal und auf Facebook ca. 2000 mal betrachtet. Andere Videos zur EP wurden insgesamt ca. 4000 mal betrachtet.

Insgesamt wurden die Videos von Leerlauf ca. 13 000 mal angesehen.

Die Instrumentalversionen der Songs „Irgendwer“, „Letzte Eiszeit“ und „Du und Ich“ liefen bereits als Hintergrundmusik bei TAFF, GALILEO und ABENTEUER AUTO.

